Rezensionen von Buchtips.net

David Baldacci: Im Bruchteil der Sekunde

Buchinfos

Verlag:	Bastei Lübbe (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Thriller
ISBN-13:	978-3-7857-2151-3 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	29,90 Euro (Stand: 24. April 2024)

Nach seinem letzten, eher durchwachsenen Thriller "Der Abgrund", hat David Baldacci mit seinem neuen Roman wieder zur alten Form zurückgefunden.

Der Secret-Service-Agent Sean King hat einen Fehler gemacht, für den er über lange Jahre einen hohen Preis gezahlt hat. Vor acht Jahren wurde vor seinen Augen ein Präsidentschaftskandidat von einem Attentäter erschossen, weil er für den Bruchteil einer Sekunde abgelenkt gewesen ist. Jetzt hat er sich in einer Kleinstadt eine neue Existenz aufgebaut, als Michelle Maxwell in sein Leben tritt. Ihr ist etwas ähnliches passiert, als der Kandidat John Buro vor ihren Augen entführt wurde. King erklärt sich bereit, ihr zu helfen und schon bald merken Sean und Michelle, dass ihre Fälle viele Gemeinsamkeiten haben. Doch als erstes müssen sie die Frage klären, was Sean King damals gesehen hat.

"Im Bruchteil der Sekunde" ist ohne Übertreibung Baldaccis bester Roman seit langem. Gekonnt verschachtelt er zwei, anfangs separate, Geschichten zu einem Handlungsstrang. Dabei gibt er dem Leser immer wieder neue Rätsel auf, die es auch schaffen, die Spannung durchgehend auf einem hohen Level zu halten. Auch als geübter Krimileser kommt man nicht so leicht auf die Lösung des Falles. Am Ende muss sich David Baldacci zwar bemühen, alle Rätsel plausibel zu lösen, aber auch dies gelingt ihm, mit kleinen Abstrichen, ebenfalls ausgezeichnet.

"Im Bruchteil der Sekunde" zählt zweifellos zu den Thriller-Highlights des Jahres. Seit seinem Roman "Die Versuchung" ist David Baldacci kein so guter und spannender mehr Roman gelungen. Und wer nach der letzten Seite denkt, dass man über Sean King und Michelle Maxwell noch mehr erzählen könnte, sollte schon einmal einen Blick in Baldaccis neuen Roman "Hour Game" werfen, der in den USA soeben veröffentlicht wurde.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Michael Krause
[09. November 2004]